

Demnächst erscheint die **neunte**, gänzlich neu bearbeitete und mit Anmerkungen versehene **Auflage** von

(Z)

Otte-Brandt

Der preußische Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher

Mit einem Geschäftskalender, enthaltend die in den einzelnen Monaten zu erstattenden Berichte etc.

Preis geheftet M. 5.—

in solidem Ganzleinenband, der Geschäftskalender besonders kartonniert, M. 6.25. In Rechnung 25⁰/₁₀₀, bar 30⁰/₁₀₀ und 13/12.
Der Einband des Freixemplars wird berechnet. Gebunden nur fest oder bar.

Mit der Ausgabe der neuen Auflage dieses bekannten Handbuches wurde gewartet, bis in der einschlägigen Gesetzgebung ein gewisser Stillstand eingetreten war und ist das Buch nun für Jahre hinaus ein **zuverlässiger** und **erschöpfender Ratgeber**. Der Herausgeber, ein angesehener Verwaltungsbeamter, welcher schon die letzten vier Auflagen bearbeitete, ist in Folge seiner langjährigen Tätigkeit als Bürgermeister, Königlich Amtsanwalt, Amtsvorsteher und Mitglied des Kreis Ausschusses ganz besonders befähigt zu beurteilen, was der Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher für **seine gesamte Amtsführung** wissen muß, und hat er es verstanden, in kurzer, bündiger und dabei klarer Darstellung alles Wichtige zu bringen, Unwesentliches dagegen beiseite zu lassen. Durch ein **bedeutend erweitertes Sachregister** und **umfangreiche** Vermehrung der **erläuternden Anmerkungen**, sowie durch Beigabe von **formularen, Schemata** und eines auf Schreibpapier gedruckten **Geschäftskalenders** mit Angabe der regelmäßig wiederkehrenden Arbeiten ist den Bedürfnissen der Praxis Rechnung getragen. Das Werk ist in **neuer Rechtschreibung** gedruckt, was die für amtliche Schriftstücke vorgeschriebene Anwendung derselben sehr erleichtert. Die neunte Auflage des **Preussischen Gemeindevorsteher, Amts- und Gutsvorsteher** ist in allen Gemeindeangelegenheiten und Amtsgeschäften ein **ausgiebiger** und **absolut zuverlässiger Berater**, welcher die schwere Sprache der Gesetzes-Paragrafen durch **einfache** und **sachliche Darstellung** leicht verständlich macht.

Zur tatkräftigen Unterstützung des Vertriebes durch den Sortimentsbuchhandel versende ich direkt an alle preussischen Landratsämter ein ausführliches Rundschreiben mit Inhaltsangabe des Werkes. Auch wird dasselbe in allen preussischen Regierungs-Amtsblättern sowie in Fachzeitschriften angezeigt.

Ich bitte um eifrige Verwendung für das **seit Jahrzehnten gangbare Werk** und sehe Bestellungen auf dem beifolgenden Verlangzetteln entgegen. Unverlangt versende ich nichts.

Leipzig, im Januar 1903.

C. E. M. Pfeffer.

Helwingsche Verlagsbuchhandlung, Hannover.

(Z)

Anfang Februar gelangt zur Ausgabe:

Reichsrechtliche Verjährungs-Fristen- und Zeittafel.

Ein Wegweiser für jedermann durch das ganze Gebiet der Gesetzgebung des deutschen Reiches.

Von

H. Koerner.

Zweite völlig umgearbeitete Auflage der „Reichsrechtl. Verjährungstafel“ von W. Cvermann.

Ca. 200 Seiten 12°.

Preis etwa M 1.25 ord., M —.95 netto, M —.85 bar und 13/12.

==== 100 Exemplare mit 50%. ====

Das Buch will der **rechtsuchenden Menge** zum Schutz gegen Verluste durch Fristveräumung oder Formverletzung und den **raterteilenden oder erkennenden Rechtsgelehrten** zur Erleichterung der Arbeit beim Auffuchen der über die Gesetze des Reichs verstreuten Zeitbestimmungen dienen.

Den Anforderungen an einen solchen Wegweiser ist durch das Streben nach gemeinverständlicher Ausdrucksweise, übersichtliche Anordnung und größtmögliche Vollständigkeit in vollem Maße zu genügen gesucht.



Das Büchlein eignet sich vorzüglich zur **Kolportage von Haus zu Haus.**

Durch Herstellung einer ungewöhnlich hohen Auflage ist es uns möglich, **in jeder Anzahl in Kommission** zu liefern.

Wir bitten, auf anliegendem weißen Bestellzettel reichlich zu verlangen.